



**EIN NACHBERICHT**

# DER *fdi* WELT- KONGRESS 2008 IN STOCKHOLM

*Redaktion*



>>> Vom 24. bis 27. September 2008 hieß es wieder mal für alle mit Interesse an der Zahnmedizin, den FDI Annual World Dental Congress 2008 in Stockholm zu besuchen. Das wohl umfassendste Netzwerk zur Präsentation neuer Erkenntnisse zur Mundgesundheit war auf ganzer Linie ein Erfolg, schlussfolgerte FDI Präsident Dr. Burton Conrod. Die internationale Veranstaltung wurde nach seinen Angaben mit einem gut besuchten wissenschaftlichen Programm, zahlreichen Geschäftsmeetings und Vorstellungen themenrelevanter Vorträge für diese Jahr erfolgreich abgeschlossen.

Mehr als 180 Referenten aus allen Bereichen der Zahnmedizin haben über 15.000 Teilnehmer aus 124 Ländern über die neuesten Standards und Praktiken informiert und sich ausgetauscht. Vor allem skandinavische Firmen nutzten die Gelegenheit und stellten ihre eigenen Produkte zur Schau. Natürlich zeigten auch über 300 internationale Firmen aus 34 Ländern die modernsten Entwicklungen der neuesten Produkthighlights.

Im Hovet Sportzentrum, einer Eishockeyarena in Stockholm mit ca. 9.000 Plätzen, wurde den Delegierten eine einmalige Willkommenszeremonie mit zahlreichen bekannten schwedischen Künstlern geboten. Dort sprach auch Dr. Conrod über die teils großen Unterschiede in den verschiedenen Gesundheitssystemen der Welt. Er prangerte außerdem die Tatsache an, dass effektive Mittel zur Bekämpfung oraler Krankheiten zur Verfügung stünden und der derzeitige Missstand hauptsächlich auf die immensen Gesundheits-, Wirtschafts- und Sozialkosten zurückzuführen ist. Dr. Conrod fügte hinzu, dass eine Lösung der Probleme seiner Meinung nach durch die erfolgreiche Arbeit des FDI und der Gestaltung erfolgreicher Projekte liegt, die einen positiven Effekt auf den Stand der Mundgesundheit weltweit ausüben. Darüber hinaus wurde von der FDI Versammlung auf dem diesjährigen Kongress ein wichtiger Beschluss gefällt. So wird es im Juni nächsten Jahres eine Konferenz zum Thema Kariesbekämpfung in Brasilien geben, die vor allem die Kariesanfälligkeit als eines der Hauptprobleme öffentlicher Gesundheitssysteme betrachten soll. Ziel der Konferenz soll es sein, neue Wege in der Prävention und des mini-

